

Lebensmittelfürsorge in Neutöln. Um die Versorgung der Bevölkerung mit Lebensmitteln sicherzustellen und auf die Preise des Kleinhandels einwirken zu können, hat Neutöln verschiedene Maßnahmen getroffen. Sie ist im Begriff, den Ankauf von 20—30 000 Zentnern Kartoffeln abzuschließen, wodurch unter Hinzunahme der Kartoffeln von den städtischen Gütern die Versorgung der Bevölkerung sichergestellt ist. Die Stadt hat sich ferner mit über 100 Tonnen Heringen eingedeckt sowie fünf städtische Verkaufsstellen für Gemüseverkauf eingerichtet. An Fleisch hat die Stadt noch große Mengen Konserven-Rindfleisch vorrätig. Hinsichtlich der Milchversorgung ist die Beschaffung von kondensierter Milch vorgesehen. Außerdem wird die Stadt ihr Augenmerk auf die Beschaffung von Futtermitteln richten, um den Molkereien die Durchhaltung des Viehbestandes zu ermöglichen. Mit den Eierhändlern sind Verhandlungen angeknüpft, die eine Ermäßigung der Eierpreise erwarten lassen. Auch eine Fischversorgung im Großen wird die Stadt wahrscheinlich einrichten. Der Großeinkauf von Gemüsen ist bisher leider daran gescheitert, daß sich der Zwischenhandel bereits der vorhandenen Warenbestände bemächtigt hatte. Um auch die Versorgung der Bevölkerung mit Feuerungsmaterial sicherzustellen, wird die städtische Gasanstalt den Kleinhändlern den erforderlichen Koks liefern.